

Taktik, Technik, Teamarbeit ...

Sechs Dirndl- und sechs Burschenvereine kämpften gestern Abend um den Wanderpokal und um 500 Euro beim vierten Dirndl- und Burschentag auf dem Wasserburger Frühlingsfest. Biceps war gefragt, Technik und Taktik. Die



Maßkrüge haben gerade so gespritzt ... Zum Schluss wurde es beim Auslosen der Sieger nochmal richtig spannend.

Witgar Neumaier, Stadionsprecher des TSV Wasserburg, und Brigitte Voglsammer aus Albaching führten als Moderatoren durch den Abend und erklärten die drei Wettkämpfe, die es für die Dirndl und Burschen zu bestreiten galt.



Erst ging es um Kraft und Durchhaltevermögen beim Klassiker: Maßkrugstemmen, aber auf einem Bein! Da mussten die Mädels gleich zweimal ran, weil in der ersten Runde einige der

Teilnehmerinnen eine andere „Hebetaktik“ angewandt hatten.



Dann stand Tauziehen auf dem Plan. Dabei mussten sich die Dirndl und Burschen zu zweit hintereinander auf gegenüberliegende Biertische setzen und kräftig am Seil ziehen. Wer zuerst auf dem Boden war, verlor. Die Partien waren alle in Windeseile entschieden. Do ham's a Schmoiz!



Als dritte und letzte Disziplin stand das Skifahren an. Vier Teilnehmer in vier Paaren Gummistiefel auf zwei Holzbrettern befestigt, zwei rückwärts, zwei vorwärts. So musste Wasser vom einen Ende der Bühne geholt und in einer Tower auf der anderen Seite gebracht werden. Da ging schon mal der ein oder andere Spritzer daneben ...



Die **Oberndorfer Dirndl** hatten am Ende die Nase vorn und gewannen 500 Euro. „Michi's Stüberl " landete auf dem zweiten Platz und durfte sich über 300 Euro freuen. 200 Euro bekamen die Dirndl der Maibaumfreunde Albaching.



Bei den Männern setzte sich das Kellner-Team „**Festzelt Lettl**“ gegen die Beerhunter und Maibaumfreunde Albaching durch. Dabei hatten alle drei Teams (auch die Wasserburger Löwen) dieselbe Punktzahl und mussten um den Sieg spekulieren.



Festwirt **Georg Lettl (Foto unten)**, der die Preise sponserte und die Teilnehmer mit ausreichend Biermarkerl belohnte, ließ am Ende Bierdeckel schätzen, immerhin waren bei den Mädels zwei Teams punktgleich und bei den Burschen gleich vier! Die Altstadt-Fußballer verpassten das Podium dabei knapp.



Die Albachinger gewannen auch in diesem Jahr wieder das 30 Liter-Fass Bier für die größte angereiste Fangemeinde.

Unter allen Mannschaften wurde am Ende des Abends noch eine Führung durch die Wasserburger Bierkatakomben für 20 Personen verlost. Dabei hatten die Burschen aus Oberndorf das Glück auf ihrer Seite.

Musikalisch umrahmt wurde der Abend durch die **Stadtkapelle Wasserburg**, die in den Pausen für beste Stimmung sorgte.